

Assassin

Ragnarok Online Fanfiction

Von Caomei

Kapitel 6: Abschied?

Die nächsten paar Wochen blieben sie auf Byalan, von einigen WoE Pausen mal abgesehen in denen Ruin sich langsam ganz schön langweilte. Vielleicht sollte sie mal eines dieser Spektakel mitlaufen? Isan könnte ihr die dafür nötigen Waffen besorgen und Solars Gilde würde sie ohne zu zögern aufnehmen. Andererseits könnte sie sich in dieser Hinsicht auch an Helios wenden. Aber zusammen mit dessen Frau in einer Gilde? Sie saß auf einem Sessel in ihrem Stammzimmer des PvP Hauses und wickelte sich die Bandagen ihrer Armrüstung wieder richtig zu. „Musst du eigentlich jedes Mal danach sofort wieder gehen?“ Helios lag im Bett und betrachtete Ruin. „Wirst du jetzt kitschig oder wie?“ Sie kicherte und schüttelte den Kopf. Dann stand sie auf und trat ans Fenster. Draußen war mal wieder eine Menge los. Viele besuchten nach dem WoE gerne die PvP Arenen um die Kämpfe noch etwas länger fortzuführen oder einfach nur um sich etwas zu beweisen also war der Platz vor dem Haus ziemlich bevölkert. „Was wäre, wenn ich mich scheiden lassen würde?“ Er war aufgestanden und kam langsam auf sie zu. „Nun ich schätze mal dann bist du nicht mehr verheiratet.“ Sie wandte ihm den Rücken zu und blickte wieder aus dem Fenster. „Nun das wäre dann wohl die erste Konsequenz.“ Er stand dicht hinter ihr und legte ihr die Hände auf die Hüften. „Und? Gibt es eine Zweite?“ Sie legte ihren Kopf nach hinten und ließ ihn ihren Hals küssen. „Wie wäre es, wenn wir dann unsere Beziehung legitim machen würden?“ Seine Hände wanderten gierig über ihren Oberkörper. „Wie heißt es doch so schön? Wenn ein Mann seine Geliebte heiratet, wird ein Posten frei.“ „Na du taust mir was zu.“ „Ja ich traue dir so einiges zu.“ Sie schob seine Hände von sich, schnappte sich ihre restlichen Sachen und öffnete die Tür. „Byebye.“ Und weg war sie. Helios seufzte und ließ sich in den Sessel am Fenster fallen.

Wenn er ernsthaft glaube das Ruin solch ein Interesse an ihm hatte, dann war er wirklich sehr schief gewickelt. Sie stapfte über

den Platz in Richtung der Südkafra um sich nach Izlude warpen zu lassen. Nein, so was kam für sie sicherlich nicht in Frage. Er war ja nur an ihr interessiert, weil sie die Macht hatte. Sie bestimmte wann sie sich trafen und wie lange. Wenn sie ihm die Kontrolle übergeben würde, wäre er doch schneller bei einer Anderen als sie überhaupt gucken konnte. Wobei sie sich ja sowieso sicher war, das da noch andere Frauen waren. Sie musste aufhören sich mit Helios zu treffen. In Izlude angekommen, setzte sie sich auf eine der grünen Bänke die nahe dem Respawn Punkt standen und blickte auf das Meer hinaus. War sie in ihn verliebt? Wollte sie eine ernsthafte Beziehung mit ihm? Sie schüttelte den Kopf. Sie fühlte sich sehr von dem Paladin angezogen, aber war das Liebe? Wenn sie wirklich in Helios verliebt war, dann sollte sie ihn eigentlich vermissen wenn sie sich Tage oder gar Wochenlang nicht sahen, oder etwa nicht? Wenn sie unterwegs war, dachte sie im Grunde sehr selten mal an ihn. Sie blickte über den Platz an die Kafra hinüber wo gerade Solar erschienen war. Eigentlich wollten sie sich doch erst in ein paar Stunden treffen, um wieder nach Byalan zu fahren, aber da sie ja jetzt Beide schonmal hier waren. Sie stand auf und wanderte zu ihm hinüber. „Hey du bist ja auch schon da, ich muss aber noch kurz zum Tool Shop, neue Butterfly Wings holen.“ Er deutete nach Norden zu dem Gebäude in dem sich der Tool Dealer befand. Vermisste sie Helios nicht weil Solar bei ihr war? „Jaja, mach nur.“ Sie trat langsam an ihn heran. War sie vielleicht in Solar verliebt? War es das? Konnte das sein? „Dauert ja auch nicht lange.“ Sie ergriff ihn am Kragen, zog seinen Kopf näher ran und küsste ihn. Ruin löste sich ganz langsam von ihm, legte den Kopf ein wenig auf die Seite und betrachtete Solar der sie mit großen Augen anstarrte. „Nein...“ Sie schüttelte den Kopf, drehte sich um und wandte sich zur Anlegestelle. „Ich warte beim Schiff, beeil dich.“ Solar blickte ihr verdutzt hinterher. Er war sprachlos.

Das dieser Kuss vermutlich ein Fehler gewesen war, bemerkte Ruin schneller als es ihr lieb war. Solar war beinahe wie ausgewechselt. Er war unkonzentriert und still. Immer wieder musste sie in seine Kämpfe mit eingreifen und die Monster auf sich ziehen, weil er sich anstellte wie der schlimmste Anfänger. Es wurde auch nicht besser als sie ihm drohte die Höhlen sofort zu verlassen, wenn er sich nicht endlich anfang sich zu konzentrieren. „Du kannst nicht so was tun und dann von mir erwarten, dass mich das kalt lässt.“ „Ja das merke ich und ich werde das auch garantiert niemals wieder machen, willst du denn hier sterben??“ Sie standen am Eingang zur vierten Höhle, wo sie sonst eigentlich eher selten Probleme hatten. „Du machst es einem ja auch nicht gerade einfach, wenn du immer so abweisend bist!“ Er lief nervös vor ihr hin und her und ruderte umständlich mit den Armen herum als ob er dadurch die Worte finden würde, die er suchte. „Ja was willst du denn von mir??“ Langsam hatte Ruin echt genug, sie wollte

doch lediglich in Ruhe trainieren gehen. „Ja ich will dich...“ „Bitte was??“ „Dich...“ Sie blickten sich an. Ruin hob die Hände in die Luft, sie wollte etwas sagen ließ dann aber die Arme wieder fallen und schüttelte den Kopf. „Was sagst du denn da...“ Er kam auf sie zu und blickte ihr direkt in die Augen. „Ich liebe dich und möchte dich heiraten.“ Sie schauten sich eine lange Weile wortlos an, in Ruin Kopf sprangen die Gedanken im Kreis. Er wollte sie HEIRATEN, ja wusste er eigentlich von was er da gerade sprach? Er kannte sie doch gar nicht. Sicher fand sie ihn ganz nett und so, aber heiraten?? So eine Entscheidung sollte nicht nur gut überlegt werden, es war zudem auch noch sauteuer. Wenn sie sich dann wieder mit Helios traf war sie ja eine doppelte Ehebrecherin. Jedenfalls WENN sie sich dann noch mal mit ihm traf. Wenn sie verheiratet wäre hätte sie ja keinen Grund mehr dazu. „Würdest du das auch bezahlen?“ Sie hatte die Arme verschränkt und tippte mit dem Fuß nervös am Boden herum. „Ja das würde ich, es wird nur etwas dauern bis ich alles habe.“ Er schien sich seiner Sache wohl sehr sicher zu sein. Ruin zuckte mit den Schultern. „Dann tu was du nicht lassen kannst.“ „Und dann heiraten wir?“ „Ja dann heiraten wir.“ Damit trennten sie sich.

„Bitte WAS hast du gesagt?“ Isan hatte vor lauter schreck ihre Tasse Herbtea über den Tisch geschüttet und kramte nun nach einem Lappen. „Ich habe gesagt ich heirate ihn wenn er bezahlt.“ Die beiden waren im Gildenhaus von Isans WoE Gilde und saßen im Gemeinschaftsraum. Außer ihnen waren lediglich noch eine Priesterin und eine Dancer in der hinteren Ecke in ein angeregtes Gespräch vertieft, ansonsten war der große Raum leer. „Du bist verrückt.“ „Ja ich weiß...“ Ruin hatte den Kopf auf die Tischplatte gelegt und betrachtete Isan die nun an der Theke stand und eine Schale mit Keksen füllte, während sie aus einer anderen großen Schüssel die daneben stand Bonbons naschte. „Und seitdem haste ihn nicht mehr gesehen?“ „Nö.“ „Vielleicht hat er ja doch kalte Füße bekommen?“ „Vielleicht ist er ja auch irgendwo gestorben. Aua!“ Isan hatte Ruin einen Klaps auf den Hinterkopf gegeben und stellte die Kekse zwischen ihnen Beiden auf den Tisch ab. „Sei doch nicht so kaltherzig.“ „Ich bin doch nicht kaltherzig.“ Ruin machte ein beleidigtes Gesicht und betrachtete Isan dabei wie sie einen Keks nach dem anderen knabberte. „Im Übrigen solltest du nicht soviel naschen, du bist dicker geworden.“ „Bitte was bin ich???“ Die Blacksmith starrte Ruin fassungslos an. „Du wirst dick wenn du immer soviel nascht.“ „Sag nicht, das man es schon sehen kann, er hat gesagt ich muss aufhören zu schmieden, wenn man es sehen kann!!“ Isan ruderte mit den Armen und blickte sich nervös um, allerdings waren die beiden Anderen immer noch in ihr Gespräch vertieft und beachteten Ruin und Isan nicht weiter. „Was bitte meinst du?“ Ruin schüttelte den Kopf, dabei fiel ihr Blick auf den Tisch, die Kekse und die Früchte die darauf herumlagen und die Isan schon

die ganze Zeit naschte. „Du bist schwanger.“ Sie blickten sich an und Isan nickte. „Öhm dann Gratuliere?“ „Jojo, kannst du ruhig, es stört mich ja nur, das ich bald nicht mehr schmieden darf und so.“ Sie setzte sich wieder neben Ruin und die Beiden ließen die Köpfe auf die Tischplatte fallen. „Wir zwei haben vielleicht Probleme...“

Die nächsten paar Tage begann Ruin sich ernsthaft Sorgen um Solar zu machen. Sie war ein paar Mal bei seiner Gilde gewesen, aber da war er seit dem Tag in Byalan auch nicht mehr aufgetaucht. Wo er wohl hingegangen war? Sie verlegte ihr Training an die Orte wo sie früher immer zusammen gewesen waren, vielleicht suchte er ja dort nach einer Card. Sie trainierte also wieder ein wenig in der Pyramide und der Sphinx und guckte auch ab und zu bei den High Orks vorbei. Nach einigen weiteren Tagen allerdings beschloss sie allerdings einfach bei den Orks zu bleiben. Sie konnte nichts weiter tun um ihn zu finden.

Es war ein schöner, sonniger Morgen als Ruin nach einem, sehr ausgedehnten, Frühstück bei Isan und deren Mann, vor Prontera auf einer der grünen Bänke saß und sich überlegte, ob sie sich nicht doch lieber wieder hinlegen sollte. Sie betrachtete ein wenig das morgendliche Treiben der ersten Merchants die ihre Shops vor der Stadt aufstellten als ihr plötzlich Jemand die Augen von hinten zuhielt. „Na wer bin ich?“ Ruin kannte das Kichern nur allzu gut. „Solar.“ Er kam um die Bank herum und setzte sich breit grinsend zu ihr. „Wie kannst du nur so lange verschwinden, ohne deiner Gilde bescheid zu sagen?“ Sie gab ihm einen ordentlichen Klaps auf den Hinterkopf. „Aua, jaja ist ja gut, ich mach das auch nie wieder.“ Er kramte in seiner Tasche und reichte Ruin dann eine kleine, schwarze Schachtel. „Hier, wie versprochen ich hab mich um alles gekümmert.“ Sie öffnete die kleine Box und betrachtete den goldenen Diamantring. Damit war es jetzt also offiziell. Sie würde Solar heiraten und Helios nie wieder treffen.

Die Sonne versank langsam hinter dem Horizont und in Prontera wurde es dunkel. Solar war von Ruin in sein Gildenhaus gescheucht worden und klärte dort nun einige terminliche Dinge mit der baldigen Hochzeit. Er hatte Ruin seinem Leader vorgestellt und sie würde am Tag der Hochzeit seiner Gilde beitreten. Die Feierlichkeiten sollten gleich am nächsten Sonntag nach dem WoE stattfinden. Womöglich hatte Solar ja Angst, Ruin könnte es sich anders überlegen und abhauen wenn sie noch länger warteten. Ruin stand im Westen der Stadt vor dem großen Gildenhaus und überlegte fieberhaft was jetzt zu tun war. Es waren nur noch ein paar Tage, Solar wollte ja noch dieses Wochenende heiraten, und sie musste es ihm sagen. Sie wollte es ihm sagen. Sie wollte, dass er es wusste. Ruin seufzte und betrat das Haus. Der große Gemeinschaftsraum der Gilde war beinahe leer. Nur ein paar Leute standen oder saßen vereinzelt herum und

unterhielten sich. Im hinteren Teil des Raums saß Helios auf einem, ziemlich altertümlich anmutenden, breiten Sessel und war mit dem Highwizzard, den sie nun schon des öfteren gesehen hatte, in ein Gespräch vertieft. Ohne auch nur einen Blick nach rechts oder links zu werfen ging Ruin direkt auf Helios zu und blickte ihn eindringlich mit gesenktem Kopf an. Er lächelte als er sie entdeckte und stoppte den Wizzard mitten im Satz. Sie hatte die Beiden erreicht, setzte sich auf Helios Schoß und küsste ihn ohne auch nur ein Wort zu sagen. Sie drückte ihn gegen die Lehne und zerrte heftig an dem Schulterteil seiner Rüstung. „ALLE RAUS!“ Helios Stimme hallte durch den Raum und der Wizzard schüttelte genervt den Kopf. Die anderen Mitglieder der Gilde blickten etwas überrascht zu ihrem Leader verließen dann aber doch den Saal. „Hmmm, du bist heute aber sehr... direkt... das gefällt mir...“ Er ließ seine Hände über ihren Oberkörper streifen während sie sich an seiner Hose zu schaffen machte. Es bereitete ihm immer eine sehr große Freude die zahlreichen Messer, die sie an sich versteckt hatte zu suchen. Das war ein ganz besonderer Nervenkitzel da er ja nie wissen konnte ob sie nicht doch mal vergiftet waren.

„Du machst WAS?“ Helios stand mitten in seinem Zimmer und war gerade dabei gewesen den Umhang an den Schulterteil seiner Rüstung zu hängen. „Ich werde heiraten.“ Ruin war am Fenster und blickte nach unten auf die Menschen die schon zu dieser frühen Stunde am Westtor der Stadt hin und her eilten. „Das kannst du nicht machen.“ Helios riss sie herum und blickte sie eindringlich an. „Das kann ich Sehrwohl!“ Sie schlug seine Hände von sich und wollte an die Tür aber er ergriff sie erneut. „Du gehörst mir und sonst NIEMANDEM!“ Nun hatte er denselben Ausdruck in den Augen wie schon mal zuvor. Wie damals, vor noch nicht allzu langer Zeit, im Poring Heaven. In Ruin stieg die Angst hoch und sie zuckte zusammen. In diesem Moment wurde sein Griff ein wenig lockerer und sie sprang zurück. Erst einen, dann noch einen zweiten Backstab und sie verschwand im Cloaking. „Verdammt! Das war nicht so gemeint, bleib hier! Sigh!“ Helios stürzte durch die geöffnete Tür und ließ den Skill durch den Flur streifen. Dann verschwand er die Treppe nach unten. Ruin stand lautlos neben der Zimmertür und versuchte diese innere Panik zu stoppen die von ihr Besitz ergriffen hatte. Als sie nichts mehr hörte kramte sie leise nach einem Butterfly Wing und sah zu wie sich der kahle Flur des Gildenhauses in den frühmorgentlichen Hauptplatz von Izlude verwandelte. Naja gut, was hatte sie anderes erwartet? Bestimmt nicht, das er sich darüber freute, aber es bestätigte Ruin wenigstens in der Richtigkeit ihrer Entscheidung Solar zu heiraten.